

Die Schandpfähle von Nürnberg

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **72 (1946)**

Heft 2

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-484748>

Nutzungsbedingungen

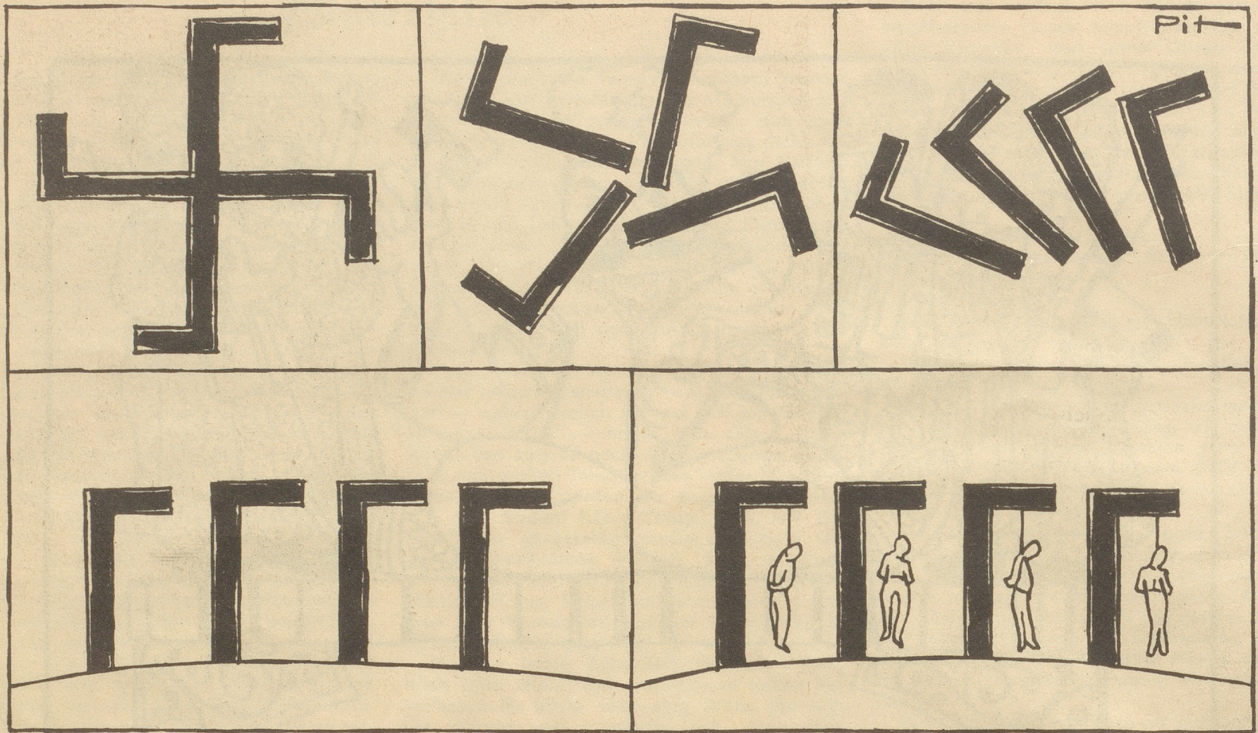
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Von München bis Nürnberg

Pferdegeschirre

Nationalrat Studer (Burgdorf) wehrt sich beim Bundesrat dagegen, daß Pferdgeschirre, die uns von den Alliierten angeboten wurden, importiert werden.

Ich kann mit dieser Sperre gar nicht einig gehen, bis wir doch nur alle die Amtsschimmel aufgezümt haben, langen unsere Geschirre bei weitem nicht.

Kobold

Ein neuer Schweizerfilm?

Nachdem in der «Letzten Chance» englische und amerikanische Akteure ziemlich im Vordergrund stehen, sollte man der guten alten Neutralität zuliebe auch den Deutschen samt ihren Achsenbrüdern eine «Chance» geben. Ich schlage daher vor, den nächsten Streifen zu titulieren: «Die letzte Schnauze».

An bilderreichem Stoff aus Vorkriegszeit, während der Dauer des Krieges und sogar auch noch aus der Nachkriegszeit, wird es sicherlich nicht fehlen. Also, gut Licht — gut Klang. Guy.

Wer **BRIT** nüd kânt nach em Rasiere
De mues das uf all Fäll probiere!

Pflegt, desinfiziert und schützt Ihre Haut!
WEYERMANN & CO., ZÜRICH 24

Zeit ist Geld

Wenn das stimmt, dann wundert es mich nur, warum wir uns so wenig Zeit nehmen.

fis

Die Schandpfähle von Nürnberg

STREICHER
PAPEN
GOERING
KEITEL

SCHACHT
SEYSS-INQUART
RIBBENTROP
SAUCKEL

SPEER
FRITSCH

RAEDER
FRANK
DOENITZ
FUNK

HESS
ROSENBERG
FRICK

JODL
SCHIRACH
NEURATH

Kabys

Modernes Wirtshausschild

Willst Du auf Weihnacht eine Gans, oder reicht's für keine, komm ins «Malaga» zum Tanz, dort findest Du sicher eine.

(Zu lesen an einem bekannten Kleinbasler Restaurant.) A. M.

Selbsterkenntnis

«'s Hürate isch immer e Lotterie», sagte jüngst meine Frau, und ich bestätigte diese Ansicht mit den Worten: «Du häsch recht, ich wenigstens han mich zu diim Vorteil verändertet!»

Hamei

Gesucht

„fertig ausgefüllte Produzenten“

«Die Produzenten für Kartoffeln sind fertig ausgefüllt bis 10. Dezember 1945 der Gemeindegartoffelstelle (Ackerbaustelle) M..... zuzustellen. Wer dieser Aufforderung nicht Folge leistet, muß dem KEA gemeldet werden.»

(Immer noch besser als aufgefüllte, oder überhaupt nur gefüllte Produzenten. Rest des Totalitarismus in unseren Amtsstuben.) L. B.

LUGANO
ADLER-HOTEL und
ERICA-SCHWEIZERHOF
beim Bahnhof. Seeaussicht. Bes. KAPPENBERGER

Der Gourmet geht ins
Gourmet
Zürich, Seefeldstr. 60
Tel. 24 22 02